

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 38 (1951)  
**Heft:** 12: Gepflegtes Wohnen

**Artikel:** Eigenheim des Architekten P.S. in Basel : Suter & Suter, Architekten  
BSA/SIA, Basel  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-82123>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Gesamtansicht von Süden und vom Garten, im Vordergrund Skulptur von W. Wolf, Wien | Vue générale sud, prise du jardin | South and garden elevation*

## ***Eigenheim des Architekten P.S. in Basel***

*1946, Suter & Suter, Architekten BSA/SIA, Basel*

*Situation:* Das nord-süd-gerichtete, verhältnismäßig schmale, aber tiefe Grundstück liegt in einem Stadtgebiet, das früher große Villen in parkartigen Gärten aufwies. Aus dieser Zeit stammt auch der schöne Baumbestand. Hier ließen sich die Vorteile der Stadtnähe mit dem Bedürfnis nach Naturverbundenheit in ausgezeichnete Weise vereinigen.

Das Haus ist an der Westseite an ein bestehendes Wohngebäude angebaut. Die auf die östliche Grundstücksgrenze gesetzte und nach Süden vorgeschobene Garage bildet mit dem Haus zusammen einen intimen, geschützten Gartenhof. Die große Grünkulisse am Südende des Gartens und der schöne Baumbestand der Nachbarliegenschaften gewähren weiteren Schutz gegen Einblicke und schaffen zusammen mit der Rasenfläche, dem Wasserbecken und der übrigen Bepflanzung eine Naturlandschaft, die den Bewohnern stets aufs neue Schönheit und Entspannung schenkt.

*Raumprogramm:* Das Haus weist nach der Straßenseite zwei, nach der Gartenseite drei Geschosse auf. Alle bewohn-

ten Räume liegen nach Süden und dem Grün, worin die von Anfang an angestrebte enge Verbindung des Inneren mit dem sonnigen Garten zum Ausdruck kommt.

Im Erdgeschoß liegen Eingangshalle, der langgestreckte Wohnraum mit dem rechtwinklig angeschlossenen Arbeitszimmer, der EBraum mit einer breiten Glastürfront sowie Küche und Office.

Im ersten Obergeschoß Eltern- und Kinderschlafzimmer, Spielzimmer und im Dachstock ein Gastzimmer, ein Schrankzimmer, zwei Dienstbotenzimmer und ein Abstellraum.

*Konstruktion:* Das Haus besteht aus Mauerwerk mit Eisenbeton-Plattendecken. Die Wände im Parterre wurden abgerieben, die in den Obergeschossen tapeziert. Bodenbeläge: im Erdgeschoß Langriemenparkett aus Eschenholz, Halle großformatige Kalksteinplatten, in den beiden Obergeschossen Linoleum und Noelparkett. Das Haus ist mit einer Strahlungsheizung System Sulzer ausgestattet. Ingenieurarbeiten: Gebr. Gruner SIA, Basel.

*Eßraum mit Gartenaustritt | Salle à manger | Dining-room with access to garden*

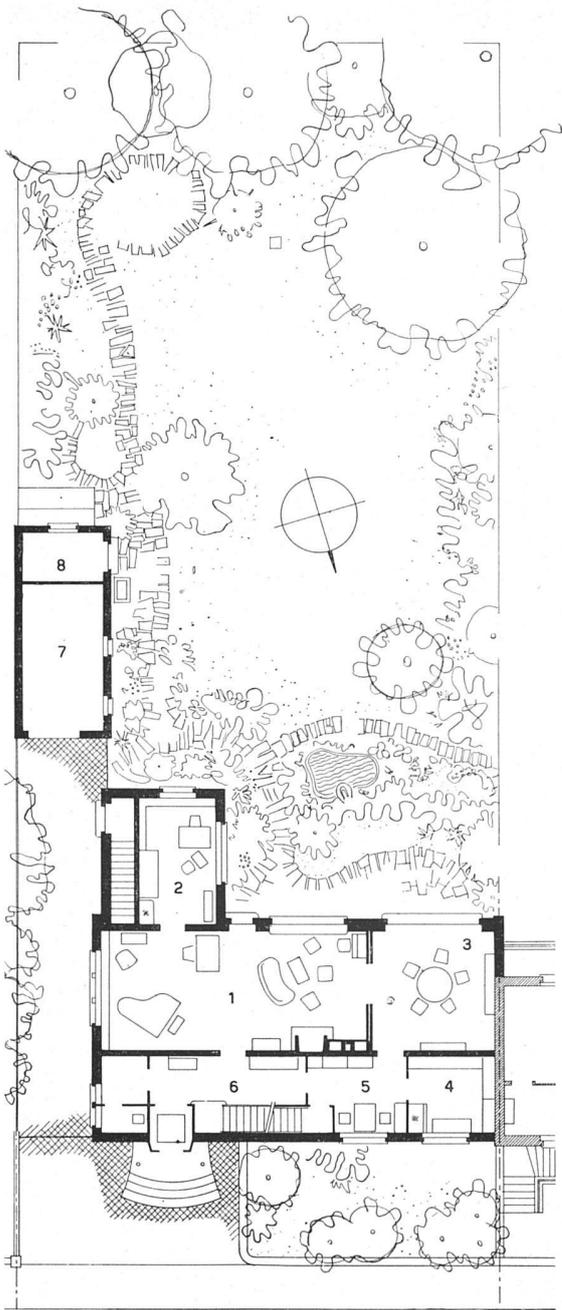


*Wohnraum | La grande salle | Living-room*



*Arbeitszimmer | Studio | Study*  
*Photos: Atelier Eidenbenz SWB, Basel*



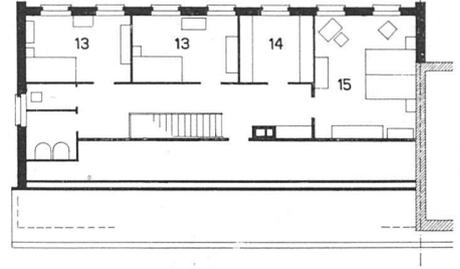


RENNWEG

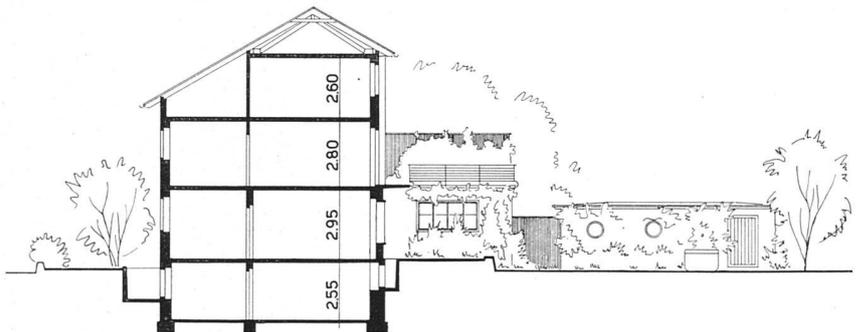
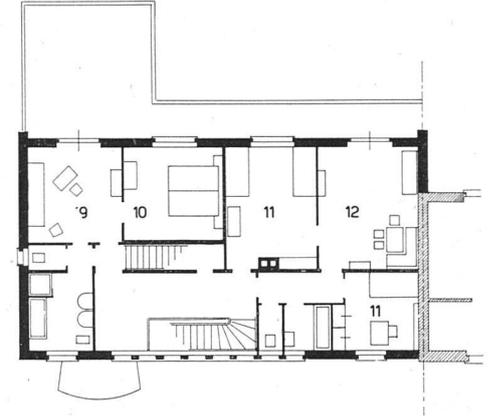
Erdgeschoß 1:300 | Rez-de-chaussée | Ground floor plan

Dachgeschoß 1:300 | 2<sup>e</sup> étage |  
Second floor

- 1 Wohnraum
- 2 Arbeitsraum
- 3 Eßraum
- 4 Küche
- 5 Office
- 6 Eingangshalle
- 7 Garage
- 8 Gartengeräte
- 9 Ankleide
- 10 Eltern
- 11 Kinder
- 12 Spielzimmer
- 13 Dienstboten
- 14 Schrankzimmer
- 15 Gäste



Obergeschoß 1:300 | Etage |  
First floor



Querschnitt 1:300 | Coupe transversale | Cross section

Straßenfront mit Hauseingang | Façade d'entrée | Entrance elevation

Hauseingang | L'entrée de la maison | Entrance

